



 **Polysorb**  
by Green Legacy

## NACHHALTIGE WASSERSPEICHER

KALKULIERBARER  
MEHRWERT FÜR IHREN  
OBSTBAU

**DER SPEZIALIST:  
HOCHLEISTUNGS-  
SUPERABSORBER**

### IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

#### VERMEIDET TROCKENSTRESS

POLYSORB besteht aus einem Superabsorber mit einer Speicherfähigkeit bis **zum 400-fachen des Eigengewichtes an Wasser** und ermöglicht die Überbrückung von längeren Trockenperioden.

#### WASSER- UND DÜNGERSPAREND

Wasser und Düngemittel werden effizienter genutzt und ermöglicht **Einsparungen** von bis zu **50 % bei Bewässerungswasser und Düngemitteln**.

#### LANGFRISTIGE WIRKUNG

Die hohe Wasser- und Nährstoffspeicherkapazität hat eine Langzeitwirkung im Boden von **3 bis 5 Jahren**.

#### VERBESSERT UND BESCHLEUNIGT DAS WACHSTUM

POLYSORB fördert eine gute Entwicklung von jungen Pflanzen und Setzlingen in frühen Wachstumsphasen, insbesondere während längerer Dürreperioden.

#### ERHÄLT DIE PFLANZENGESUNDHEIT

Unterstützt den Einsatz von Mykorrhizen und anderen nützlichen Mikroorganismen und verringert den Bedarf an Pflanzenschutzmitteln.

#### SCHNELLERE UND HÖHERE ERTRÄGE

Fördert das Wurzelwachstum und die Entwicklung der Jungpflanzen, minimiert das Ausfallrisiko bei Neupflanzungen und erhöht die Ernteerträge.

#### VERBESSERT DIE BODENSTRUKTUR

Erhöht die Porosität des Bodens und damit seine Belüftung und Wasserinfiltrationsrate (Permeabilität), was das Wurzelwachstum erleichtert und den Wasserverlust durch Oberflächenabfluss verringert.

#### HÖHERE MINERALISATIONS RATEN

Verbessert die Mineralisierungsrate der organischen Substanz im Boden und die Stabilität der Bodenaggregate.

#### BIOLOGISCH ABBAUBAR

POLYSORB wird mit der Zeit durch die Aktivität von Bodenmikroorganismen abgebaut.

#### EINFACH ANZUWENDEN

Einfache manuelle oder maschinelle Anwendung.





**AB 25 GRAMM PRO  
PFLANZE**



**3 BIS 5 JAHRE  
WIRKSAM**



**BIS ZU 50%  
WASSER SPAREN**



## WIRKUNGSWEISE

POLYSORB ist ein Superabsorber der in der Lage ist, in Böden und Substraten eine zusätzliche Wasser- und Nährstoffreserve zu schaffen, die den Pflanzen zur Verfügung steht.

POLYSORB kann **bis zu 400 Mal** sein eigenes Gewicht an. Diese Reserven stehen den Pflanzen auch während längerer Trockenperioden zur Verfügung und ermöglichen ein ungestörtes Wachstum.

## ANWENDUNG BEI NEUPFLANZUNGEN

### MANUELLE PFLANZUNG

Falls eine Erdbohrmaschine oder ein Pflanzspaten verwendet wird, sollte das Pflanzloch mindestens doppelt so breit wie der Wurzelballen oder die nackten Wurzeln sein und eine Tiefe von mindestens der Höhe des Wurzelballens oder der Wurzeln plus zusätzlich 10 cm aufweisen.

### Pflanzen mit nackten Wurzeln und kleinere Topfpflanzen (Wurzelballen $\varnothing < 12$ cm)

Vor dem Pflanzen wird POLYSORB von Hand auf den Boden des Pflanzlochs aufgetragen und gut mit der umgebenden lockeren Erde vermischt. Anschließend erfolgt das Pflanzen. Die Anwendungsmenge hängt vom Volumen der lockeren Erde am Boden des Pflanzlochs ab (eine untere Schicht von mindestens 10 cm Höhe). Die Menge liegt zwischen 2 g und 3 g Granulat pro Liter Erde oder 300 ml und 450 ml Hydrogel pro Liter Erde.

### Größere Topfpflanzen (Wurzelballen $\varnothing \geq 12$ cm)

Wenn größere Topfpflanzen verwendet werden, wird POLYSORB im gesamten Pflanzloch angewendet, mit Ausnahme einer abschließenden Deckschicht von 5 cm bis 10 cm Höhe.

## EINFACH ABER EFFIZIENT

POLYSORB kann in Form von trockenem Granulat oder vorgequollenem Granulat (für die Herstellung des Hydrogels siehe die späteren Empfehlungen) angewendet werden. Es wird immer im Wurzelbereich der Pflanzen und nicht auf der Bodenoberfläche eingesetzt.

POLYSORB ist ein Hydrogel, das sowohl für Neupflanzungen als auch für bestehende Pflanzen geeignet ist, ebenso wie für die Produktion von Setzlingen in Baumschulen.

Die Methode und die Anwendungsmenge variieren je nach eingesetzter Pflanztechnik (manuelle oder maschinelle Anwendung), der Größe des verwendeten Wurzelballens und der Bodenbeschaffenheit.

### Jede Art von Setzling

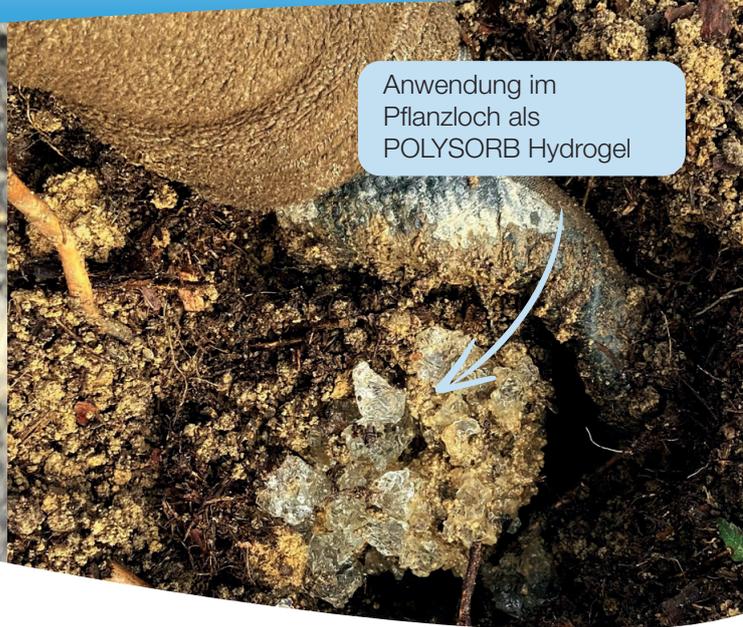
Unabhängig von der Art des Setzlings wird empfohlen, eine Dosis von 2 g bis 3 g Granulat pro Liter Erde oder 300 ml bis 450 ml Hydrogel pro Liter Erde zu verwenden, mit Ausnahme der abschließenden Deckschicht von 5 cm bis 10 cm.

Nach dem Einpflanzen des Setzlings und dem Auffüllen des Pflanzlochs mit behandeltem Boden oder Substrat (unter Berücksichtigung der nicht behandelten abschließenden Deckschicht von 5 cm bis 10 cm) sollte der Pflanzbereich leicht mit dem Fuß verdichtet werden, um Hohlräume im Boden zu vermeiden und eine gute Haftung der Wurzeln an den Boden zu gewährleisten.

Wenn nach der Pflanzung kein ausreichender Regen fällt, muss der behandelte Bereich gründlich bewässert werden, um sicherzustellen, dass die Granulate beim ersten Kontakt mit Wasser vollständig aufquellen.



Anwendung im Pflanzloch als POLYSORB Granulat



Anwendung im Pflanzloch als POLYSORB Hydrogel

### Herstellung des Hydrogels

Um das Hydrogel herzustellen, mischen Sie das POLYSORB-Granulat mit sauberem Wasser, wobei Sie ständig umrühren und ein Verhältnis von 1 zu 150 einhalten (1 kg POLYSORB auf 150 Liter Wasser), bis das Granulat vollständig aufgequollen ist. Um das maximale Aufquellen zu erreichen, wird empfohlen, diesen Vorgang am Abend vor der geplanten Anwendung durchzuführen.

### MASCHINELLE PFLANZUNG

**Manuelle Anwendung vor dem Pflanzen:** Die gewünschte Menge POLYSORB-Granulat wird von Hand in den Pflanzgraben gestreut, unmittelbar bevor die Pflanzmaschine die Setzlinge in den Graben einsetzt.

**Automatisierte Anwendung:** Die Granulate werden automatisch mithilfe eines Granulatstreuers in den Pflanzgraben eingebracht. Dieser ist mit einem Dosiergerät ausgestattet, das auf der Pflanzmaschine montiert ist.

Diese Methoden ermöglichen eine gleichmäßige Verteilung von POLYSORB im Wurzelbereich, um eine optimale Wasserspeicherung und Nährstoffversorgung für die Pflanzen sicherzustellen.

## ANWENDUNG BEI PFLANZENBESTAND

In bestehenden Obstplantagen kann POLYSORB sowohl in Form von trockenen Granulaten als auch in Form von Hydrogel angewendet werden.

### MANUELLE PFLANZUNG

Um das Produkt manuell anzuwenden, graben Sie mit der Hand oder einem Pflug zwei Gräben mit einer Breite von 30 cm und einer Tiefe von 20 cm bis 30 cm auf beiden Seiten der Pflanzenreihe, senkrecht zum Rand der Baumkronen. Bringen Sie anschließend das Produkt auf den Boden der Gräben auf und füllen Sie diese mit Erde. Verdichten Sie den Boden leicht mit dem Fuß und gießen Sie die behandelte Fläche gründlich.

Falls ein zentrales Tropfbewässerungssystem vorhanden ist, wird empfohlen, diese zentrale Leitung durch zwei seitliche Leitungen zu ersetzen. Die zentrale Wasserzufuhr sollte mindestens einen Monat lang beibehalten werden, damit die Wurzeln Zeit haben, sich an die neuen Wasserquellen der seitlichen Tropfleitungen anzupassen.

**Achtung:** Graben Sie vorsichtig, um die Wurzeln nicht zu stark zu beschädigen.

### MASCHINELLE PFLANZUNG

Die maschinelle Anwendung in Reihen wird im Spätherbst während der Bodenlockerung durchgeführt, wobei ein Tiefenlockerer mit Zinken von 20 cm bis 30 cm Tiefe verwendet wird.

Das POLYSORB-Granulat wird dabei auf beiden Seiten der Obstbäume und senkrecht zum Rand der Baumkronen aufgebracht. Der Zinken des Tiefenlockerers sollte mit Schleppscharen ausgestattet sein, die über Rohre mit einem Granulatstreuer verbunden sind, der auf dem Tiefenlockerer montiert ist.

**Achtung:** Beim Einsatz des Tiefenlockerers muss ein Mindestabstand von 30 cm zum Stamm der Obstbäume eingehalten werden. Es wird empfohlen, die Bodenlockerungsarbeiten innerhalb eines Jahres in jedem zweiten Wartungsgang des Obstgartens durchzuführen.



## ANWENDUNGSMENGEN

Empfohlene Anwendungsmengen in Obstplantagen für Mittel- und Südeuropa. Die Dosis hängt von der Kultur, dem behandelten Bereich und der Bodenart ab.

Die Dosis des Hydrogels (vorgequollene Granulate) entspricht 150 ml Hydrogel pro 1 Gramm Granulat (siehe die Methode zur Herstellung des Hydrogels weiter oben).

Kultur <sup>1)</sup>	Neupflanzung: Pflanzung und manuelle Anwendung des Granulates im Pflanzloch <sup>2)</sup>	Bestandspflanzen: Manuelle oder maschinelle Anwendung in einem Graben oder einer Furche von 20 – 30 cm Tiefe auf beiden Seiten der Pflanzreihe. <sup>3)</sup>
Erdbeeren	3 - 3,5 g / Pflanze	nicht anwendbar
Himbeeren	16 - 20 g / Pflanze	nicht anwendbar
Rote Johannisbeeren	16 - 20 g / Pflanze	nicht anwendbar
Schwarze Johannisbeeren	18 - 22 g / Pflanze	nicht anwendbar
Tafeltrauben	20 - 25 g / Pflanze	100 - 120 g / Pflanze
Kernobst	30 - 38 g / Pflanze	130 - 160 g / Pflanze
Steinobst	35 - 44 g / Pflanze	135 - 170 g / Pflanze
Zitrusfrüchte	80 - 100 g / Pflanze	180 - 225 g / Pflanze
Mandelbäume	90 - 113 g / Pflanze	190 - 240 g / Pflanze
Olivenbäume	180 - 230 g / Pflanze	280 - 350 g / Pflanze

<sup>1)</sup> In sandigen Böden ist eine höhere Dosierung als in schweren Böden notwendig. Im Pflanzloch darf jedoch niemals die maximale Dosis von 3 g POLYSORB pro Liter Füllerde überschritten werden.

<sup>2)</sup> In neuen, superintensiven Kulturen mit maschineller Pflanzung und kontinuierlicher Anwendung im Pflanzgraben sollte 30 % mehr Produkt verwendet werden.

<sup>3)</sup> In bestehenden Kulturen und bei manueller Anwendung in seitlichen Gräben oder maschineller Anwendung in seitlichen Furchen sollte ebenfalls 30 % mehr Granulat angewendet werden.

MELDEN SIE SICH EINFACH BEI  
UNSEREN FACHBERATERN:



VERTRIEB

M: office@greenlegacy.at

T: +43 664 1480436